Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 115 (1989)
Heft: 43

Artikel: Uhlmanns "saftiger" Vorschlag gewann
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-617242

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Uhlmanns «saftiger» Vorschlag gewann

tr. Hans Uhlmann, Thurgauer Ständerat und SVP-Präsident, hat bei der *Nebelspalter*-Umfrage zur Effizienzsteigerung im Bundeshaus nach Meinung unserer Leser(innen) den originellsten Vorschlag präsentiert (vgl. *Nebi* Nr. 39): «Ans Mikrophon darf nur, wer mehrere kräftige Schlucke vom besonderen Most ab Presse geniesst. Das beklemmende Durchfall-Gefühl garantiert am Rednerpult die Beschränkung auf das absolut Wesentliche. Der Anblick wird quälend sein, doch die Effizienz riesig.» Über 20 Prozent der Wettbewerbsteilnehmer(innen) votierten für diesen Vorschlag.

Originelle Präsident(inn)en

Um Partei- oder Fraktionspräsident(in) werden zu können, braucht es anscheinend eine grosse Portion Humor und Originalität: Jedenfalls folgen mit CVP-Präsidentin Eva Segmüller, SP-Fraktionschefin Ursula Mauch und Autoparteipräsident Michael E. Dreher drei weitere Spitzen in der «Rangliste» der originellsten Effizienzsteigerer. Alle anderen Parlamentarier(innen) – 19 hatten sich an der Umfrage beteiligt – kamen auf weniger als 10 Prozent der Leserstimmen.

«Hans Uhlmann erhält den ersten Preis – eine Karikatur von sich selbst (gezeichnet von Orlando Eisenmann) – in Anerkennung des sehr einfach zu realisierenden, aber wirkungsvollen Vorschlags einerseits, und in Anbetracht der gelungenen Mischung von sachbezogener Problemlösung und ständerätlicher Interessenvertretung, was die wirtschaftliche Berücksichtigung seines Heimatkantons Thurgau – auch bekannt als ‹Mostindien› – betrifft, anderseits.» So etwa könnte ein geschraubtes Jury-Urteil lauten.

Viel frischer wirkt da das poetische Votum eines Lesers, dem nichts mehr beizufügen ist:

Effizienz im Bundeshaus:
Elektronik scheidet aus,
weil Manipulationsgefahr.
Einzig wirksam wunderbar
Birnenmost im Gärzustand.
Hans Uhlmann
heisst der Lieferant.

ORLANDO EISENMANN

Aus allen Einsendungen wurden folgende Preisgewinner ausgelost:

1. Preis
(1 Banknoten-Heft im Wert von 100 Franken):

Hans Keller-Diener, 8700 Küsnacht ZH

2.–5. Preis
(je 1 Nebelspalter-Halbjahresabonnement):

Alfons Stieger, 9430 St.Margrethen
F. von Portmann, 8400 Winterthur
Werner Schütz, 3422 Kirchberg
Rudolf Stahel, 8408 Winterthur

6.–10. Preis
(je 1 Buch aus dem Nebelspalter-Verlag):

Heinrich Heller, 8596 Münsterlingen
Emil Kaufmann, 8756 Mitlödi
Johann Schegg, 8048 Zürich
Anton Schmid, 9008 St.Gallen
Otto Kaufmann, 8311 Brütten ZH